

WFD Template Definition

Template short name: Parea_D, Name: ProtectedAreaDrinking, Geometry type: Polygon/Point

No.	Attribute	Attribute short name	Definition	Type	Obligation	Attribute values
0.0	TemplateName	TEMPLATE	Vorgegebener Schablonenname, schreibgeschuetzt.	string (24)	Mandatory	
1.1	EuropeanCode_PD	EU_CD_PD	Internationaler Schluessel des Schutzgebietes Wird zusammengesetzt aus dem MemberStateCode, dem 2-stelligen Schluessel fuer die Feature class des Surface WaterBody Typs(z.B.:RW) und dem MemberStateCode_RW (Erlaeuterung s. MS_CD_RW). Schema: <MemberStateCode>_<FeatureClassCode>_<MS_CD_PB>	string (24)	Mandatory, primary key	WFD-Codelist: MemberStateCode (1 -2) + FeatureClassCode (4 -5)
3.1	DissolveCode	DISSOLV_CD	Code zur Zusammenfassung von Schutzgebieten (z.B. solche, die administrative Grenzen wie Bundesland oder Bearbeitungsgebiet ueberschreiten). Der Prefix C_ muss zur Markierung von Schutzgebieten benutzt werden, die von internationalen Staatsgrenzen geteilt werden.	string (24)	Optional	
1.2	LEGISLATION	LEG_CD	Gemaess WRRL-Anhang IV 2 sind die gemeinschaftlichen, einzelstaatlichen oder lokalen Rechtsvorschriften zu nennen, auf deren Grundlage diese Gebiete ausgewiesen wurden	string (1)	Mandatory	WFD-Codelist: LegislationCode
1.3	MemberstateCode_PD	MS_CD_PD	Nationaler Schluessel des Schutzgebietes (Als Empfehlung fuer Deutschland gilt: Zur Bestimmung der Gebietskennzahl ist dasjenige (Teil-)Einzugsgebiet heranzuziehen, innerhalb dessen der Flaechenschwerpunkt des Schutzgebietes liegt. Sofern weitere Empfehlungen in der LAWA-Arbeitshilfe zur WRRL bzw. in der LAWA Richtlinie fuer die Gebiets- und Gewaesserverschluesselung ausgesprochen wurden, sollte diesen gefolgt werden. Generell: <RB_AREA_CD>_nn Beispiel: Erstes ProtectedAreaBird im Teileinzugsbebiet 3654 3654_01)	string (18)	Mandatory	
1.4	NAME	NAME	Name des Schutzgebietes	string (100)	Optional	
1.5	ProtectAreaType	PROT_TYPE	Zustand des Schutzgebietes gemaess ueberwachung	string (1)	Mandatory	D
1.6	Status	STATUS	Zustand des Schutzgebietes gemaess Ueberwachung	string (1)	Optional	WFD-Codelist: QualityStatusCode
2.1	WorkAreaCode	WA_CD	4-digit code fuer die Working Area.	string (24)	Mandatory	WFD-Codelist: WorkAreaCode (1 -4)
2.2	RiverBasinDistrictCode	RBD_CD	4-digit code fuer die Flussgebietseinheit.	string (24)	Mandatory	WFD-Codelist: RiverBasinDistrictCode (1 -4)
2.3	CountryStateCode	LAND_CD	Der CountryStateCode wird in Anlehnung an die Regelungen der DIN EN ISO 3166-1 und DIN ISO 3166-2 aus zwei Alpha-2 Schluesseln zusammen gesetzt. Der erste Teil des Schluessels entspricht dem CountyCode, der zweite Schluesselbestandteil steht fuer die	string (4)	Mandatory	WFD-Codelist: CountryStateCode (1 -4)

WFD Template Definition

No.	Attribute	Attribute short name	Definition	Type	Obligation	Attribute values
			Verwaltungseinheiten (Bundesland). Fuer Deutschland sind diese Verwaltungseinheiten vorgegeben. Fuer andere Laender ist der Alpha-2 Schluessel (XX) frei wahlbar.			
2.4	Delivery Date	DELIVERY	Datum der Datenbereitstellung (Beispiel: 20030730)	date (8)	Mandatory	YYYYMMDD
2.5	MetaData	METADATA	Der Name der Metadatenfile ist abhaengig vom hier erfassten Gebiet. Er kann auf vier verschiedene Arten gebildet werden. Er setzt sich zusammen aus der Kurzbezeichnung fuer die Schablone, dem CountryStateCode, dem WorkAreaCode oder dem RiverBasinDistrictCode und wird um die Dateinamenserweiterung XML ergaenzt. Alle Angaben sind in Grossbuchstaben auszufuehren.Schema: <TemplateShortName>_ <CountryStateCode>_ <WorkAreaCode>.XML or <TemplateShortName>_ <CountryStateCode>_ <RiverBasinDistrictCode>.XML or <TemplateShortName>_ <CountryStateCode>.XML or <TemplateShortName>_ <WorkAreaCode>.XML Beispiel: fuer Nordrhein-Westfalen fuer den Niederrhein: COMPATH_DENW_2800.XML fuer Nordrhein-Westfalen fuer den Rhein COMPATH_DENW_2000.XML fuer Nordrhein-Westfalen: COMPATH_DENW.XML fuer das Gesamtgebiet Niederrhein: COMPATH_2800.XML	string (255)	Mandatory	WFD-Codelist: CountryStateCode + WorkAreaCode + RiverBasinDistrictCode
2.6	Url	URL	URL einer optionalen Web-Seite zur objektbezogenen Einbindung eigener internetbasierte Informationsquellen. Der URL sollte stets in der Form http://-prefix aufgebaut werden.	string (255)	Optional	